



WERDER HANDBALL – DAS MAGAZIN

**Blick auf die Vorbereitung –
Neuer Trainer und vier Neuzugänge**



**Im Blickpunkt: Special Olympics World Games
mit fünf Werderaner:innen**



Wann kommst Du zu uns?



Unsere Azubis (Stand: Juli 2019)

FRIEDRICH
Schmidt
DACHDECKER

Kornstraße 309 • 28201 Bremen

www.bremer-dachdecker.de

ANWURF

MOIN, LIEBE HANDBALLFREUNDE!

Unsere Mannschaften befinden sich derzeit in der – schweißtreibenden – Vorbereitung auf die Saison 2023/2024, die für die meisten Teams Anfang September beginnen wird.



Unsere Mannschaften befinden sich derzeit in der – schweißtreibenden – Vorbereitung auf die Saison 2023/2024, die für die meisten Teams Anfang September beginnen wird.

Die Vorfreude steigt in diesen Wochen mit jedem Trainingstag. Am 26. August um 14.00 Uhr wird es dann endlich so weit sein: Die weibliche B-Jugend eröffnet mit dem Heimspiel der Oberliga-Vorrunde gegen den FC Schüttorf 09 in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle die neue Spielzeit für die Abteilung Handball des SV Werder.

Zum Auftakt der 2. Bundesliga darf unser Aushängeschild, das Team um den neuen Cheftrainer Timm Dietrich, ebenfalls zu Hause ran und empfängt am 9. September um 18.30 Uhr den HC Rödertal. Es wird der Start in eine ausgesprochen herausfordernde Spielzeit. Schließlich müssen am Ende die Teams auf den letzten vier Tabellenplätzen in die 3. Liga absteigen. Der Grund: Die 1. Bundesliga wird von derzeit 14 auf zukünftig zwölf Clubs verkleinert, mehr Teams müssen somit den Weg in Liga zwei antreten. Und um weiterhin mit 16 Mannschaften in der 2. Bundesliga zu spielen, gibt es auch bei uns eine erhöhte Anzahl Absteiger.

Schon die ersten Trainingseinheiten der Vorbereitung und die ersten Testspiele haben gezeigt: Unsere Mannschaft hat das Potenzial, sich dieser Herausforderung erfolgreich zu stellen. Und mit Timm Dietrich einen Trainer, der – gemeinsam mit seinem Staff – in der Lage ist, dieses Potenzial zu heben und gewinnbringend einzusetzen.

Highlight des Sommers war für unsere Abteilung die Teilnahme von gleich fünf Sportlerinnen und Sportlern an den Special Olympics World Games in Berlin. Für Crisdaian Abel, Gaby Grzonkowski, Bianca Barkschat, Dana Beckmann und Mika Knief ein unvergessliches Erlebnis. Wir sind sehr stolz darauf, dass das Werder-Quintett bei seinem Einsatz für Deutschland die grün-weißen Farben vertreten hat.

Martin Lange
Vorsitzender Handball



Werder-Cheftrainer Timm Dietrich hat ein klares Konzept für die neue Saison.

MIT VIER NEUZUGÄNGEN UND EINEM NEUEN CHEFTRAINER IN DIE KOMMENDE SAISON

Mit vier Neuzugängen ist der neue Werder-Cheftrainer Timm Dietrich in die Vorbereitung auf die neue Spielzeit gestartet. Die ersten Wochen der Vorbereitung waren positiv, doch bis zum ersten Pflichtspiel der Saison im DHB-Pokal am 30. August wartet noch einiges an Arbeit auf die Grün-Weißen.

Neu im Kader sind Leonie Schumacher, die aus der zweiten Mannschaft des Buxtehuder SV an die Weser gewechselt ist. Die 19-jährige Torhüterin wird mit Wioleta Pajak und Hanna Hinrichs ein Trio beim SV Werder bilden.

Nach den Abgängen von Alina Otto (Karriereende) und Jenice Funke (2. Mannschaft), wird es auf der linken Außenbahn ein neues Duo in der kommenden Saison geben. Ebenfalls

aus Buxtehude kommt Madita Probst zum SV Werder. Die 21 Jahre alte Linksaußen, kämpft sich nach einer Kreuzbandverletzung zurück aufs Feld. Probst ist wieder im Mannschaftstraining, die ersten Testspiele kamen aber noch zu früh. Ordentlich Tempo machte hingegen Emy Hürkamp in den ersten Testspielen. Die ehemalige U18-Nationalspielerin kommt vom Frankfurter HC nach Bremen. Mit dem FHC verpasste Hürkamp in der Relegation den Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Mit 22 Jahren ist Lara Niemann die Älteste der vier Neuen beim SV Werder. Die Rückraumspielerin spielte in der letzten Saison für den SV Altcelle in der 3. Liga und will in Bremen den nächsten Schritt machen. Im Rückraum und in der Abwehr ist sie variabel einsetzbar, was sie bereits in den ersten Vorbereitungsspielen gezeigt hat.

Mit den ersten Wochen der Vorbereitung war Cheftrainer Dietrich auch sehr zufrieden. In den ersten beiden Testspielen gab es gegen den Drittligisten vom BV Garrel einen souveränen 43:27-Erfolg und gegen den Erstligisten vom Buxtehuder SV kassierten die Grün-Weißen eine knappe 26:28-Niederlage. „Wir spielen mit viel Tempo und alle ziehen gut mit“, freute sich Dietrich nach den ersten Spielen.

Beim Trainingslager in Malente wurde weiter an den Grundlagen für die kommende Saison gearbeitet und vielleicht ja auch der „Geist von Malente“ erweckt. Für die neue Saison hat Dietrich ein klares Konzept, von dem sein Team aber noch ein Stück entfernt ist: „Zum einen möchte ich mit viel Tempo spielen und zum anderen möchte ich sehr flexibel in der Abwehr sein und den Gegner damit immer wieder vor neue Aufgaben stellen. Auch das Spiel mit einer zusätzlichen Feldspielerin kann eine Option für uns in der kommenden Saison sein.“

Beim Turnier in eigener Halle mit dem Drittligisten Rostocker HC und dem niederländischen Erstligisten PCA Kwiek am 13. August und in den Testspielen gegen den TV Hannover-Badenstedt am 20. August und SFN Vechta am 23. August haben die Fans noch die Gelegenheit sich einen Eindruck von der neuen Mannschaft zu machen.

In der neuen Saison will sich Dietrich mit seinem Team aus dem Abstiegskampf heraushalten, wobei es aufgrund der Ligareform bis



Neuzugang Lara Niemann hängt sich in der Vorbereitung voll rein

zu fünf Absteiger aus der 2. Bundesliga geben könnte. Das Auftaktprogramm mit dem Heimspiel gegen den HC Rödertal und dem Gastspiel beim Aufsteiger von der SG 09 Kirchhof hat es dabei bereits in sich, dass weiß auch der Trainer: „Rödertal hat als Aufsteiger in der letzten Saison eine sehr gute Leistung gezeigt und in Kirchhof wird es auch sehr unangenehm werden, für sie ist es als Aufsteiger das erste Heimspiel, da wird noch viel Euphorie dabei sein. Ein guter Start in die Saison ist natürlich wichtig, lässt sich aber nicht an einem Spiel ausmachen. Nach den ersten vier oder fünf Spielen kann man eine erste Bilanz ziehen.“

Ein starkes Team für Ihren Urlaub

Sausner Reisen Handelshof 19 • 28816 Stuhr
Tel: 0421 / 801 801
reisen@sausner.de
Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes

ReiseCenter Kirchweyhe Bahnhofplatz 2 • 28844 Weyhe
Tel: 0 42 03 / 44 01 20
info@reisecenter-kirchweyhe.de
Inh. Frank Cordes



SPECIAL

DIE SPIELE DES SV WERDER BREMEN IN DER 2. BUNDESLIGA SAISON 2023/2024

09.09.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Rödertal	:
16.09.2023	18.00 Uhr	SG 09 Kirchhof – SV Werder Bremen	:
23.09.2023	16.00 Uhr	SV Werder Bremen – ESV 1927 Regensburg	:
08.10.2023	16.00 Uhr	HC Leipzig – SV Werder Bremen	:
21.10.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – FRISCH AUF Göppingen	:
28.10.2023	19.00 Uhr	HSG Freiburg – SV Werder Bremen	:
04.11.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TG Nürtingen	:
11.11.2023	18.00 Uhr	VfL Waiblingen – SV Werder Bremen	:
18.11.2023	18.30 Uhr	TSV Nord Harrislee – SV Werder Bremen	:
25.11.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HL Buchholz 08-Rosengarten	:
02.12.2023	19.30 Uhr	Füchse Berlin – SV Werder Bremen	:
09.12.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TuS Lintfort	:
16.12.2023	19.30 Uhr	1. FSV Mainz 05 – SV Werder Bremen	:
06.01.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HCD Gröbenzell	:
21.01.2024	16.00 Uhr	Kurpfalz Bären – SV Werder Bremen	:
27.01.2024	18.30 Uhr	HC Rödertal – SV Werder Bremen	:
03.02.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – SG 09 Kirchhof	:
10.02.2024	18.30 Uhr	ESV 1927 Regensburg – SV Werder Bremen	:
17.02.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Leipzig	:
24.02.2024	19.00 Uhr	FRISCH AUF Göppingen – SV Werder Bremen	:
16.03.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HSG Freiburg	:
23.03.2024	19.30 Uhr	TG Nürtingen – SV Werder Bremen	:
30.03.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – VfL Waiblingen	:
13.04.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TSV Nord Harrislee	:
20.04.2024	19.00 Uhr	HL Buchholz 08-Rosengarten – SV Werder Bremen	:
27.04.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – Füchse Berlin	:
05.05.2024	16.00 Uhr	TuS Lintfort – SV Werder Bremen	:
11.05.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – 1. FSV Mainz 05	:
18.05.2024	19.00 Uhr	HCD Gröbenzell – SV Werder Bremen	:
25.05.2024	17.00 Uhr	SV Werder Bremen – Kurpfalz Bären	:

– Änderungen vorbehalten –

SPORT DEUTSCHLAND.TV

DIE HBF-SAISON 2023/2024 LIVE!

**Jetzt für nur kurze Zeit
10€ Rabatt sichern!**

Jetzt Code scannen und 10€ Rabatt sichern mit dem Code „HBF10“.*

* Aktion gültig bis zum 30.06.2023



In der Vorbereitung geht es um die Grundlagen für die kommende Saison. Es wird viel im athletischen Bereich gearbeitet, aber auch die Abstimmung auf dem Feld muss stimmen. Im Testspiel gegen den Bundesligisten Buxtehuder SV sah das trotz der 26:28-Niederlage schon sehr gut aus.

Fotos: Hansepixx

MADITA PROBST



Foto: Hansepixx

Spitzname: Didi
Bisherige Vereine: SV Reichensachsen, TSG Dittershausen, Buxtehuder SV
Beruf: Studentin
Anfangen mit Handball habe ich, weil... mich eine Freundin zum Training mitgenommen hat und es mir Spaß gemacht hat. Freunde beschreiben mich als... authentisch, herzlich und gewissenhaft.
Ich habe mich für Werder entschieden, weil... ich gern den nächsten Schritt machen wollte und Werder in meinen Augen ein sehr sympathisches und professionelles Umfeld darstellt.
Ihr müsst unsere Spiele in der Halle besuchen, weil.... man sich vom guten Teamspirit einfach mitreißen lässt und wir diesen in den Spielen auf die Platte bringen wollen.
Mein schönster Handball-Moment: Als ich mich beim „Bundesligaluft schnuppern“ in die Torschützenliste einreihen konnte.
Wenn ich neben dem Handball mal Zeit habe, dann... bin ich gern am Wasser oder unternehme etwas mit Freunden.
Mein größtes Laster: Manchmal zu viel Planungssicherheit haben zu wollen.
Wenn ich dem Trainer eine Übung verbieten dürfte, dann wäre das... Parteiball.

EMY HÜRKAMP



Foto: Hansepixx

Bisherige Vereine: SV Union Neuruppin, Frankfurter Handballclub
Anfangen mit Handball habe ich, weil... ich durch einen Handball-Kurs an meiner Grundschule sehr schnell viel Spaß an dieser Sportart gefunden habe. Es hat nicht lange gedauert, dann war ich auf einmal im Verein und dann nahm das alles seinen Lauf. Dazu muss man aber auch sagen, dass ich schon immer ein sehr sportbegeisterter Mensch war und nie die Füße stillhalten konnte – da kam mir Handball genau richtig.
Freunde beschreiben mich als... freundlich, ehrgeizig, lustig und etwas verpeilt.
Ich habe mich für Werder entschieden, weil... sie sich sehr um mich bemüht haben. Der Verein bietet mir die besten Möglichkeiten mich weiterzuentwickeln und meine Schwächen, sowie Stärken zu verbessern. Zudem haben sie mir großes Vertrauen gegeben. Ich möchte bei Werder bedanken, dass es letztendlich funktioniert hat und ich jetzt hier sein darf.
Ihr müsst unsere Spiele in der Halle besuchen, weil.... wir eure Unterstützung brauchen. Handball strahlt unglaublich viel Mannschaftsgeist aus. Es ist eine sehr körperbetonte und laufintensive Sportart, welche oft mit Spannung und Nervenkitzel verbunden ist. Das kann man sich nicht entgehen lassen.
Mein schönster Handball-Moment: Als ich nominiert wurde für die U18-WM 2022 und ich

mein eigenes Trikot mit meinem Namen auf dem Rücken bekommen habe. Es ist immer ein tolles Gefühl den Adler auf der Brust zu tragen und sein Land zu präsentieren und das bei so einem großen Wettbewerb.
Wenn ich neben dem Handball mal Zeit habe, dann... mache ich gerne auch mal gar nichts oder genieße den freien Tag und unternehme etwas und gehe zum Beispiel in ein Café.
Mein größtes Laster: Ich bin manchmal etwas zu selbstkritisch.
Wenn ich dem Trainer eine Übung verbieten dürfte, dann wäre das... auf jeden Fall Abwehrtraining, weil danach hat man immer blaue Flecken.

LARA NIEMANN



Foto: Hansepixx

Bisherige Vereine: SV Garßen, TV Hannover-Badenstedt, SV Altencelle
Beruf: Studentin
Anfangen mit Handball habe ich, weil... mich eine Freundin mit zu ihrem Handballtraining genommen hat.
Freunde beschreiben mich als... ehrgeizig, hilfsbereit und manchmal etwas verpeilt.
Ich habe mich für Werder entschieden, weil... ich mich auf eine neue Herausforderung in einer tollen Mannschaft mit einem engagierten Umfeld freue.
Ihr müsst unsere Spiele in der Halle besuchen, weil.... wir bei jedem Spiel hundertprozentigen Kampf auf die Platte legen werden.
Mein schönster Handball-Moment: Der Auf-

stieg in die 3. Liga mit dem SV Altencelle.
Wenn ich neben dem Handball mal Zeit habe, dann... unternehme ich gerne etwas mit meiner Familie oder Freunden.
Mein größtes Laster: Kuchen.
Wenn ich dem Trainer eine Übung verbieten dürfte, dann wäre das... Burpees.

LEONIE SCHUMACHER



Foto: Hansepixx

Spitzname: Leo
Bisherige Vereine: VfL Bad Schwartau, Buxtehuder SV
Beruf: Groß- und Außenhandelsmanagement
Anfangen mit Handball habe ich, weil... es uns in der Grundschule im Sport unterrichtet wurde und ich sehr viel Spaß dabei hatte. Freunde beschreiben mich als... verrückt, freundlich und zurückhaltend.
Ich habe mich für Werder entschieden, weil... ich mich hier sehr geborgen fühle.
Ihr müsst unsere Spiele in der Halle besuchen, weil.... wir immer unser bestes geben werden und das mit Fans noch viel besser ist.
Mein schönster Handball-Moment: Die Heimspiele in der Jugendbundesliga.
Wenn ich neben dem Handball mal Zeit habe, dann... treffe ich mit Freunden.
Mein größtes Laster: Bücher zu kaufen und keine Zeit zu haben, diese zu lesen.
Wenn ich dem Trainer eine Übung verbieten dürfte, dann wäre das... Matten-Training in jeglicher Art.



TIMM DIETRICH

NICHTS VERPASSEN!

Jetzt dem Werder-Handball bei Facebook und Instagram folgen! Wer ganz nah dran sein möchte an den Aktivitäten der Abteilung Handball bei den Grün-Weißen, der bekommt in den sozialen Medien alle Infos. Die Facebook-Seite der Zweitliga-Mannschaft gibt es unter **@Werder.Handball**, die Seite der gesamten Abteilung unter **@SVWerderHandball**. Das Instagram-Profil des Zweitliga-Teams ist unter **werder_handballdamen** zu finden.



VORBEREITUNG

Vor dem Saisonstart am 9. September gibt es noch die Chance die neue Mannschaft bei den Testspielen in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle unter die Lupe zu nehmen.

Vor dem Saisonstart am 9. September gibt es noch die Chance die neue Mannschaft bei den Testspielen in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle unter die Lupe zu nehmen.

13.08.2023	12.00 Uhr	Turnier mit dem Rostocker HC und PCA Kwiek
20.08.2023	17.00 Uhr	SV Werder Bremen – TV Hannover-Badenstedt
23.08.2023	19.15 Uhr	SV Werder Bremen – SFN Vechta



Beim ersten Testspiel in der Saisonvorbereitung gab es einen 43:27-Sieg gegen den BV Garrel

DHB-POKAL

In der 1. Runde des DHB-Pokal treffen die Grün-Weißen auf den Ligakonkurrenten vom HL Buchholz 08-Rosengarten. Beim letzten Aufeinandertreffen gab es einen 30:27-Auswärtserfolg für den SV Werder.

Das Pokal-Duell findet am 30. August um 19.30 Uhr in der Nordheidehalle in Buchholz statt.



Foto: Hansepixx

Renee Verschuren trainiert weiterhin sowohl die Oberliga-Damen als auch die weibliche A-Jugend.

RENEE VERSCHUREN STARTET MIT OBERLIGA-TEAM IN DIE VORBEREITUNG

Auch in der Spielzeit 2023/2024 wird Renee Verschuren als Trainerin in Doppelfunktion für die Oberliga-Frauen und die weibliche A-Jugend des SV Werder tätig sein. Dabei setzen die Grün-Weißen weiterhin auf mannschaftsübergreifende Talentförderung.

Nach dem geschafften Verbleib in der Oberliga Nordsee in der vergangenen Saison will sich das Werder-Team in der neuen Spielzeit stabiler präsentieren und möglichst von Beginn von den Abstiegsplätzen fernhalten. Dabei wird Trainerin Verschuren wieder mit einer jungen Mannschaft arbeiten, in der viele Spielerinnen aus der A-Jugend Erfahrungen im Seniorenbereich sammeln sollen.

Mit Lisa Mackowiak, Lisa Budde, Lea Schikorra, Melissa Steinhoff, Jasmin Jarocki, Emily Hübner, Alica Rißland und Gesa Behrens verzeichnen die Grün-Weißen insgesamt acht Abgänge. Ein Fragezeichen steht noch hinter Esmeralda Miguel. Die Linkshänderin befindet sich aktuell in ihrem Heimatland Angola und würde gerne zum SV Werder zurückkehren. Dafür müssen aber noch Visa-Modalitäten ge-

klärt werden. Mit Jenice Funke stößt eine Spielerin aus der eigenen Zweitliga-Mannschaft zum Juniorteam, die trotz ihrer erst 24 Jahre über viel Erfahrung verfügt. Vom HC Bremen kommt Bentje Schultz zu den Grün-Weißen, dazu bekommen mit Torhüterin Merle Theilig und Linkshänderin Sarah Berlips zwei Talente des TuS Komet Arsten ein Zweitspielrecht für Werders Oberliga-Team.

„Die letzte Saison war nicht leicht für uns, die jungen Spielerinnen brauchten einige Zeit, um sich im Frauenbereich zu akklimatisieren, und dann haben uns einige Verletzungen immer wieder zurückgeworfen“, blickt Trainerin Verschuren auf die abgelaufene Spielzeit zurück – und gleichzeitig optimistisch in die Zukunft: „Mit der A-Jugend haben wir uns erneut für die Jugend-Bundesliga qualifiziert, der Großteil dieser Spielerinnen wird auch in der Oberliga auflaufen. Von den Erfahrungen aus der letzten Saison werden wir in dieser Spielzeit profitieren und so hoffentlich frühzeitig die nötigen Punkte sammeln.“ In der Oberliga Nordsee warten dabei auf den SV Werder einige neue Gegner: Der HV Lüneburg und die HSG Heidmark wechseln aus der Oberliga Niedersachsen. Der VfL Stade stößt als Absteiger aus der 3. Liga dazu, und mit dem TuS Komet Arsten, TV Oyten II und dem SV Höltinghausen sind drei Aufsteiger in der Liga vertreten.

„Wir freuen uns darüber, dass Renee Verschuren weiterhin als Trainerin der A-Jugend und der Oberliga-Mannschaft arbeitet“, sagt Martin Lange, Vorsitzender der Abteilung Handball des SV Werder. „Insbesondere die wiederholte Qualifikation für die Jugend-Bundesliga unterstreicht ihre gute Arbeit mit den Spielerinnen. Nach einer schwierigen Phase mit dem Rückzug der zweiten Frauen-Mannschaft aus der 3. Liga vor zwei Jahren sind wir nun auf dem Weg, uns auch in der Oberliga wieder zu stabilisieren. Perspektivisch wird es für uns wichtig sein, in

der neuen Regionalliga zu spielen, um jungen Spielerinnen auch zukünftig die Möglichkeit zu geben, sich über das Juniorteam für die erste Mannschaft zu empfehlen.“

Ab der Saison 2024/2025 führt der Handball-Verband Niedersachsen-Bremen die Regionalliga mit insgesamt zwölf Mannschaften ein. Aus den bisherigen Oberliga-Staffeln Nordsee und Niedersachsen qualifizieren sich jeweils die auf den Rängen zwei bis fünf platzierten Teams sicher für diese neue Liga. Darunter wird es weiterhin zwei Oberliga-Staffeln mit jeweils 12 Mannschaften geben.

Foto: privat



Für Trainerin Dana Beckmann und die Spielerinnen Crisdaian Abel, Gaby Grzonkowski und Bianca Barkschat gab es im Frauenwettbewerb die Bronze-Medaille.

„ATEMBERAUBENDE ERFAHRUNGEN“ BEI DEN SPECIAL OLYMPICS WORLD GAMES SO LIEFEN DIE WELTSPIELE FÜR DIE FÜNF WERDERANDER:INNEN

Eine ergreifende Eröffnungsfeier, inklusive Wettbewerbe und ein vielfältiges, inklusives Rahmenprogramm in der ganzen Hauptstadt – das waren die Special Olympics World Games 2023 in Berlin, an denen auch fünf Werderaner:innen teilnahmen. Im Handball holten sie bei den Olympischen Spielen für Menschen mit geistiger Behinderung und Mehrfachbehinderung die Bronzemedaille und sammelten darüber hinaus unvergessliche Erinnerungen. Grün-Weißen weiterhin auf mannschaftsübergreifende Talentförderung.

Über einen starken dritten Platz von acht antretenden Teams durften sich Deutschlands Unified-Handballer freuen. Das Männerteam, bei dem Athleten mit und ohne Behinderung auf dem Feld stehen, schaff-

te es gemeinsam mit Dänemark und Ungarn in die stärkste Leistungsgruppe. Hier wurde das Team mit Werders Mika Knief, der als sogenannter Partner nach Berlin reiste, Dritter.

Auch die Athletinnen Crisdaian Abel, Gaby Grzonkowski und Bianca Barkschat vom SV Werder Bremen durften sich mit Trainerin Dana Beckmann über die Bronzemedaille freuen. Die vier Grün-Weißen schafften es in der Klassifizierungsrunde in die mittlere von drei Leistungsgruppen und erkämpften sich dort den dritten Platz. „Ich bin sehr froh über den dritten Platz. Die Spiele haben total viel Spaß gemacht. Wir können echt stolz sein“, freute sich Athletin Crisdaian Abel.

Dem konnte sich Dana Beckmann, die erstmals als Trainerin des „Traditional“-Frauennationalteams (Spielerinnen mit Behinderung) mitreiste, nur anschließen: „Die Spielerinnen sind in diesen Tagen über sich hinausgewachsen und haben innerhalb kurzer Zeit sehr viele Partien über 40 Minuten Spielzeit absolviert, obwohl viele nur einmal pro Woche trainieren. Das war körperlich, aber auch mental mit dem ganzen Programm drumherum, wirklich eine fantastische Leistung, auf die wir unglaublich stolz sind.“

Neben den Wettkämpfen hatten die Special Olympics World Games, das größte inklusive Sportevent der Welt mit knapp 7.000 Athlet:innen in 26 Sportarten, jede Menge zu bieten. „Da waren viele atemberaubende Erfahrungen mit ganz vielen Gänsehautmomenten dabei“, sagt Beckmann, der vor allem das Einlaufen ins Olympiastadion zur Eröffnungsfeier in Erinnerung bleiben wird. „Ganz besonders sind aber auch die kleinen Momente, beispielsweise wenn eine Spielerin, die noch kein Tor erzielen konnte, trifft und sich darüber unheimlich freut. Das macht die Special Olympics so einzigartig.“

Für Gaby Grzonkowski waren es nach Abu Dhabi 2019 bereits die zwei Weltspiele. Neben der engagierten Abwehrleistung, über die sie sich sehr freuen konnte, haben ihr insbesondere

die nicht-sportlichen Veranstaltungen gefallen: „Toll waren die Eröffnungs- und die Abschlussfeier und die Bootsfahrt auf der Spree.“ Am Freitag traf sie mit ihren Mitspieler:innen Ex-Werderaner Felix Kroos, der für Sponsor Coca-Cola vom Event berichtete.

In der Stadt waren Wettkämpfe und Athlet:innen vor allem eins: sichtbar. Die Radrennen fanden auf der Straße 17. Juni statt, die Abschlussfeier vor dem Brandenburger Tor und auch am Neptunbrunnen in der Nähe des Alexanderplatzes gab es über eine Woche lang ein buntes Festival-Programm. Unter anderem statteten Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Bundeskanzler Olaf Scholz den Wettbewerben Besuche ab. Scholz macht sich auch einen Eindruck vom Handball-Wettbewerb und traf dort auch das Werder-Quintett. Die Werderaner:innen reisen nun zurück in die Hansestadt. Für sie als Teilnehmer:innen, aber auch die 18.000 freiwilligen Helfer:innen, die 50.000 Besucher:innen der Eröffnungsfeier oder die zahlreiche Zuschauer:innen der acht Sportstätten werden viele Erinnerungen bleiben. Für Dana Beckmann und ihre Trainerkolleg:innen sind die World Games aber auch Antrieb, den inklusiven Handball in Deutschland strukturell weiterzuentwickeln. „Wir wollen den Handball auch für Frauen gemeinsam voranbringen und planen zukünftig auch ein bis zwei nationale Lehrgänge pro Jahr und mehr Vernetzung, um sich insgesamt besser zu entwickeln“, so Beckmann. Der SV Werder Bremen wird mit seinem inklusiven Handballangebot, das in diesem Jahr zehnjähriges Jubiläum feiert, und seiner Klubmitgliedschaft bei Special Olympics dazu weiter beitragen.



AUTOWELLER

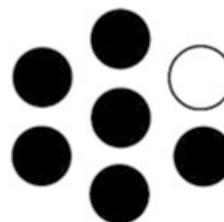
wohninvest



Ihr Reisebüro im Bahnhof



Hansepixx
Professionelle Sportfotos



Ansa Video GbR



ANSPRECHPARTNER

VORSTAND DER ABTEILUNG HANDBALL

Vorsitzender Tel.: E-Mail:	Martin Lange 01 62 – 979 91 09 martin.lange@werder.de
Jugendwartin Tel.: E-Mail:	Elke Humrich 01 70 – 3250084 elke.humrich@web.de
Sportwart Tel.: E-Mail:	Wilfried Humrich 01 76 – 84441107 wilfried.humrich@web.de
Kassenwart und Stellvertretender Vorsitzender Tel.: E-Mail:	Christian Schönfelder 04 21 – 59 46 50 christian.schoenfelder.hb@googlemail.com
Beisitzer (Medien u. Öffentlichkeitsarbeit) Tel.: E-Mail:	Yannik Cischinsky 01 62 – 973 09 37 yannik.cischinsky@werder.de
Beisitzer (Passwesen) Tel.: E-Mail:	Thomas Möller 01 76 – 28 00 18 55 t.moeller@web.de
Beisitzer (Schiedsrichterwesen) Tel.: E-Mail:	Manfred Stark 01 74 – 938 01 65 manfred.stark@googlemail.com
Beisitzerin Tel.: E-Mail:	Mareike Kohlmeier 01 76 – 21 38 32 08 handball_kohlmeier@web.de

IMPRESSUM

Redaktion:
Denis Geger

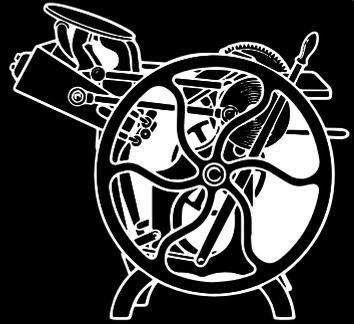
Fotos:
hansepixx

Satz/Druck:
MEDIENHAVEN GmbH,
Vor dem Steintor 34,
28203 Bremen,
www.medienhaven.de



LOKAL GEDRUCKT
Steintor-Press
in Bremen

STEINTOR PRESSE



FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN
KLEINEN
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE
EINLADUNGEN
FÜR HOCHZEITEN
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER
BIERDECKEL
ETIKETTEN

EXKLUSIVE
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE
POSTER, BROSCHÜREN
SCHACHTELN

GOLD
SILBER
KUPFER
PRÄGUNGEN